

**Schulinternes  
Curriculum (SchiC)  
für Sport auf  
Grundlage des  
Rahmenlehrplans  
Berlin/ Brandenburg  
2017 Teil A, B und C**



# Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	1
Jahresplanung / Stoffverteilung.....	3
Themenfeld: Laufen, Springen, Werfen – Leichtathletik.....	4
Themenfeld: Grundübungen.....	10
Themenfeld: Spiele - Spielen.....	13
Themenfeld: Bewegungskünste, Gymnastik, Tanz.....	18
Themenfeld: Bewegungen an Geräten - Turnen.....	23
Themenfeld: Kämpfen nach Regeln.....	27
Themenfeld: Fahren, Gleiten, Rollen.....	30

# Vorwort

## Grundsatz

Der Sportunterricht ist ein unverzichtbarer Bestandteil in der Entwicklung und Erziehung des Kindes. Gesundheit und Fitness werden durch körperliche Betätigung erhalten und verbessert, die allgemeine Leistungsfähigkeit gesteigert und die psychische und soziale Entwicklung gefördert. Außerdem werden im Sportunterricht Verhaltensweisen geübt und gebildet, die die Einordnung in die Umwelt erleichtern und Anregungen für eine sinnvolle Gestaltung der Freizeit vermittelt.

## Verknüpfung zum Schulprogramm

Der Sportunterricht leistet einen wesentlichen Beitrag zum Schulprogramm. Besonders das erste Leitziel „Gegenseitige Toleranz, Unterstützung und Respekt“ wird immer wieder in den einzelnen Themenfeldern aufgegriffen und mit den Schülerinnen und Schülern besprochen. Aber auch die „Freude am Lernen, Selbstständigkeit und Leistungsbereitschaft“ (Leitziel 2) begleitet stets den Sportunterricht. Dies drückt sich insbesondere im Spielen aus. Letztendlich ist der „Zusammenhalt“ (Leitziel 4) untrennbar mit allen Unterrichtsarrangements. Dies spiegelt sich intern (Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte etc.) wie extern (Kooperation Vereine, Träger, Eltern etc.) wieder.

## Berücksichtigung eines Förderbedarfs

Jede Schülerin und jeder Schüler hat das Recht aktiv am Sportunterricht teilzunehmen. Dabei spielt die ganzheitliche Förderung in der Motorik und Wahrnehmung sowie im sozialen und emotionalen Verhalten eine wesentliche Rolle. Weiterhin bietet der Sportunterricht eine gute Möglichkeit in der Teilhabe am schulischen und gesellschaftlichen Leben.

In der Betrachtung der einzelnen sonderpädagogischen Förderungen ist eine Unterscheidung des jeweiligen Schwerpunktes zu machen. Die Einhaltung der Themenfelder, bzw. des SchiCs in seinen aufgelisteten Kompetenzen ist bei *Körperliche und motorische Entwicklung, Hören und Kommunikation, Sehen* sowie *Autismus* durch einen Förderplan in seinen Themenfeldern und Standards neu zu definieren. Der Förderschwerpunkt *Geistige Entwicklung* bedarf einer genauen Betrachtung, inwiefern die Schülerin oder der Schüler gesonderte Themenfelder (nach RLP Geistige Entwicklung) benötigt. Auch dies ist in einem Förderplan zu dokumentieren. Die Förderschwerpunkte *Lernen, Emotionale und soziale Entwicklung* und *Sprache* sind in der Regel nicht durch einen Förderplan im Fach Sport gesondert aufzuzeigen. Sollten aus pädagogischer Sicht jedoch Bedenken in der Umsetzung des SchiCs auftreten, wird eine alternative Förderung der Kompetenzen in einem Förderplan für Sport festgesetzt.

## Sicherheit im Sportunterricht

Für die Sicherheit im Sportunterricht ist vorrangig die verantwortliche Lehrkraft zuständig. Aber auch die Schülerinnen und Schüler müssen ihren Beitrag zur Sicherheit leisten. Neben der allgemeingültigen Hausordnung hat die Fachkommission Sport ein *Merkblatt für den Sportunterricht* entwickelt, welches die Rechte und Pflichten sowohl der Schülerinnen und Schüler als auch der Erziehungsberechtigten aufzeigt.

## Leistungsermittlung

Die Beurteilung der Schülerinnen und Schüler richtet sich nach drei Bereichen:

1. Bewegen und Handeln → 70%
2. Interagieren → 20%
3. Reflektieren und Urteilen → 10%

Die Verteilung der prozentualen Gewichtung der einzelnen Bereiche liegt an der entwicklungspsychologischen Reife eines Grundschulkindes und den von uns fokussierten sportlichen Handlungen. So muss beispielsweise ein Grundschulkind das Reflektieren und Beurteilen seiner eigenen Handlung und die seiner Mitschüler erst

einüben. Auch das Interagieren fällt vielen Schülern schwer und muss immer wieder trainiert werden. Letztendlich sind diese beiden Teilbereiche auch recht subjektiv für eine Bewertung des Kindes, sodass die Gewichtung geringer angesetzt wird. Der Bereich Bewegen und Handeln hingegen ist vielschichtiger. Ein wesentlicher Punkt ist die Mitarbeit, nicht nur in einer Übung, sondern auch beispielsweise im Auf- und Abbau oder im Leisten von Hilfestellungen. Für die Themenfelder Leichtathletik und Grundübungen haben wir zudem Wertetabellen entwickelt, die eine weitestgehend objektive und transparente Beurteilung geben sollen. Dabei ist zu beachten, dass die Werte sich nicht nur auf die Klassenstufe stützen, sondern auch das Alter im Blick nehmen. Das liegt daran, dass wir in einer Klasse bis zu vier verschiedene Jahrgänge haben können. Im Sinne der Fairness kann die Lehrkraft auf die entsprechende Altersklasse zurückgreifen. Dies muss und wird jedoch vorab mit dem entsprechenden Kind kommuniziert.

### **Wettkämpfe**

Wettkämpfe dienen oberflächlich betrachtet dazu, sportliche Leistungen in Beziehung zueinander zu bringen. Doch hinter Wettkämpfen steckt viel mehr, als nur die bloße Dokumentation. Jede Spielform ist schon ein Wettbewerb, da man versucht seine eigenen Leistungen zu verbessern und/oder besser zu sein, als sein Gegenspieler. Wettkämpfe können bewusst oder unbewusst; intern oder extern; einzeln oder in Gruppen stattfinden.

Mit Hilfe von simulierten Wettbewerben versuchen wir die Leistungen der Kinder stets zu steigern. Oftmals verwenden wir Spiele als Basis für die Umsetzung. Aber auch die Teilnahme an diversen externen Wettkämpfen spornt die Schülerinnen und Schüler an, sich fortwährend zu verbessern.

Bei allen Wettkämpfen halten wir uns am olympischen Gedanken: „Dabei sein ist alles“. Trotz vieler Erfolge der Schule ist unser Blickpunkt darauf gerichtet, was wir aus einem Wettkampf gelernt haben und was wir verbessern können.

### **Erklärung des Stoffverteilungs- plans**

Bewegung und Spiel sind kindliche Bedürfnisse, die das Lernen unterstützen und die Entwicklung fördern. Besonders das Spielen muss aus unserer Sicht an einer Grundschule einen hohen Stellenwert haben, sodass wir dieses als das herausragendes Themenfeld klassifiziert haben. In der Behandlung aller Themenfelder des Sportunterrichts muss das Spielen immer einen Platz haben. Aus diesem Grund ist dieser Bereich bei uns immer umzusetzen.

Die weitere Anordnung des Stoffverteilungsplans ist zweigeteilt. Zum einen stehen im oberen Feld die vorrangig anzustrebenden Themenfelder. Andererseits gibt es der Lehrkraft im zweiten Feld einen Handlungsspielraum, eigene Projekte umzusetzen. Dies ist unter anderem wichtig, weil wir stets offen sind für neue Unterrichtsideen und externe Projekte.

Deutlich sichtbar ist das breit angelegte Themenfeld *Laufen, Springen, Werfen – Leichtathletik*. Die Ursache dessen liegt im überwiegenden Schülerinteresse, unsere gut darauf ausgelegte Außenanlage, welches Sport an der frischen Luft ermöglicht und die Teilnahme an diversen sportlichen Wettkämpfen.

Beim Themenfeld Spielen – Ballsportart achten wir einerseits auf das Schülerinteresse, andererseits haben wir den Anspruch jährlich die Ballsportart zu wechseln, sodass die Schülerinnen und Schüler verschiedene Sportarten kennenlernen und ausprobieren können.

Die angesetzten Themenfelder sind nicht festgesetzt, sondern dienen viel mehr als ein Orientierungsrahmen. Dabei ist wichtig, dass die Sportlehrer sich absprechen und ausgesetzte Themenfelder im Folgejahr nachholen.

# Jahresplanung / Stoffverteilung



## 1. Halbjahr

## 2. Halbjahr

August	September	Oktober	November	Dezember	Januar	X	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli
Laufen, Springen, Werfen – Leichtathletik			Spiel – Spielen (Ball sportart)		Grundübung	X	Grundübung	Turnen	Gymnastik, Tanz	Laufen, Springen, Werfen – Leichtathletik		
Eigenes Thema	Fahren, Gleiten, Rollen	Eigenes Thema	Eigenes Thema	Eigenes Thema	Eigenes Thema	X	Eigenes Thema	Kämpfen nach Regeln		Fahren, Gleiten, Rollen	Eigenes Thema	Eigenes Thema
Spiel – Spielen						X	Spiel – Spielen					

Schwimmen erfolgt in der **3. Klasse**. Ein internes Curriculum/Stoffverteilungsplan erfolgt durch die Schwimmlehrer.

	<b>Fach Sport</b>	<b>Themenfeld: Laufen, Springen, Werfen – Leichtathletik</b>	<b>Zeitlicher Rahmen: 16-24 Wochen</b>
Bezüge zu Teil A / Festlegungen der Gesamtkonferenz /der Konferenz der Lehrkräfte	Kooperation: Sich gegenseitig beim Lernen helfen und unterstützen. Lernerfahrung im Alltag: Beispiele Im Alltag und Lernumfeld finden		
Themen und Inhalte	<b>Themenfeld: Laufen, Springen, Werfen – Leichtathletik</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schnelllaufen</li> <li>• Pendellauf/Staffellauf</li> <li>• Lauf-ABC</li> <li>• Dauerlaufen</li> <li>• Weit- und Hochsprung</li> <li>• Hindernislauf</li> <li>• Schleudern, Stoßen, Werfen</li> </ul>		
<b>Konkretisierung Inhalt 1</b>	<b>Schnelllaufen</b>		
<b>Anforderungen</b>	<b>Klasse 1/2</b>	<b>Klasse 3/4</b>	<b>Klasse 5/6</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• konzentriert starten, schnell beschleunigen und Sprint laufen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• konzentriert starten, schnell beschleunigen und Sprint laufen</li> <li>• dem persönlichen Können angemessene Aufgaben und Schwierigkeiten bei Übungs- und Wettbewerbsformen wählen</li> <li>• Zusammenhang von Konzentration und Reaktion erkennen</li> <li>• Leistung dokumentieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• konzentriert starten, schnell beschleunigen und Sprint laufen</li> <li>• dem persönlichen Können angemessene Aufgaben und Schwierigkeiten bei Übungs- und Wettbewerbsformen wählen</li> <li>• Zusammenhang von Konzentration und Reaktion erkennen</li> <li>• Leistung dokumentieren</li> </ul>

<b>Bemerkungen/Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>30m Sprint</b></li> <li>• Laufspiele- und formen <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Zeittasche</li> <li>◦ Brennball</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>50m Sprint</b></li> <li>• Tempowechseläufe</li> <li>• Steigerungslauf</li> <li>• Laufspiele – und formen <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Zeittasche</li> <li>◦ Brennball</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>60m Sprint</b></li> <li>• Tempowechseläufe</li> <li>• Steigerungslauf</li> <li>• Laufspiele – und formen <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Zeittasche</li> <li>◦ Brennball</li> </ul> </li> </ul>
<b>Konkretisierung Inhalt 2</b>	<b>Pendellauf/Staffellauf</b>		
Anforderungen	<b>Klasse 1-4 Pendellauf</b>		<b>Klasse 5/6 Staffellauf</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• konzentriert starten, beschleunigen und schnell laufen</li> <li>• Stab festhalten</li> <li>• korrekte Annahme und Übergabe</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• konzentriert starten, beschleunigen und schnell laufen</li> <li>• Stab festhalten</li> <li>• korrekte Annahme und Übergabe</li> </ul>
<b>Bemerkungen/Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Klasse 1/2 Entfernung ca 20m</li> <li>• Klasse 3/4 Entfernung ca 30m</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Entfernung 50m</li> <li>• flüssiger Übergang (Vorlaufen)</li> <li>• ab Klasse 6 „blinde“ Übergabe</li> </ul>	
<b>Wettbewerbe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ab Klasse 3: Qualifikation Bezirk (meist Anfang des Schuljahres)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Qualifikation Bezirk (meist Anfang des Schuljahres)</li> <li>• ISTAF (meist Ende des Schuljahres)</li> </ul>	
<b>Konkretisierung Inhalt 3</b>	<b>Lauf-ABC</b>		
Anforderungen	<b>Klasse 1/2</b>	<b>Klasse 3/4</b>	<b>Klasse 5/6</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• konzentrierte und korrekte Durchführung der Übungen</li> <li>• mindestens 5 Übungen durchführen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• konzentrierte und korrekte Durchführung der Übungen</li> <li>• mindestens 7 Übungen durchführen</li> <li>• mindestens 4 Übungen eigenständig benennen und vorzeigen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• konzentrierte und korrekte Durchführung der Übungen</li> <li>• mindestens 10 Übungen durchführen</li> <li>• mindestens 6 Übungen eigenständig benennen und vorzeigen</li> </ul>
<b>Bemerkungen/Inhalte</b>	Beispielübungen: Kniehebelauf, Seitgalopp, Hopserlauf, Armkreisen, Anfersen	Beispielübungen: Kniehebelauf, Seitgalopp, Hopserlauf, Armkreisen, Anfersen, Überkreuzen (Hexenlauf), Steigerungslauf	Beispielübungen: Kniehebelauf, Seitgalopp, Hopserlauf, Armkreisen, Anfersen, , Wechselsprünge, Steigerungslauf, Fußgelenkarbeit, gestreckte Beine

Konkretisierung Inhalt 4	Dauerlaufen		
Anforderungen	Klasse 1/2	Klasse 3/4	Klasse 5/6
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Eine bestimmte Zeitspanne oder Strecke in selbst gewählten, gleichmäßigem Tempo ausdauernd laufen</li> <li>• im individuellen „Wohlfühltempo“ laufen (z.B. in einer Erwärmung)</li> <li>• körperliche Reaktionen und Empfindungen von Dauerbelastungen wahrnehmen</li> <li>• Umwelt und Natur beim Dauerlaufen sensibel wahrnehmen, achtsam und schonend mit ihnen umgehen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Eine bestimmte Zeitspanne oder Strecke in selbst gewählten, gleichmäßigem Tempo ausdauernd laufen</li> <li>• im individuellen „Wohlfühltempo“ laufen (z.B. in einer Erwärmung)</li> <li>• körperliche Reaktionen und Empfindungen von Dauerbelastungen wahrnehmen</li> <li>• Umwelt und Natur beim Dauerlaufen sensibel wahrnehmen, achtsam und schonend mit ihnen umgehen</li> <li>• verschiedene Organisations- und Sozialformen des Dauerlaufens benennen und begründete Entscheidungen für das eigene Üben treffen</li> <li>• individuelle Leistungsfähigkeit steigern und individuelle Leistungsentwicklung dokumentieren</li> <li>• elementares Wissen über Ernährung erwerben (besonders bei Frühstückspausen und Getränken)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Eine bestimmte Zeitspanne oder Strecke in selbst gewählten, gleichmäßigem Tempo ausdauernd laufen und eigene Ziele bestimmen</li> <li>• im individuellen „Wohlfühltempo“ laufen (z.B. in einer Erwärmung)</li> <li>• körperliche Reaktionen und Empfindungen von Dauerbelastungen wahrnehmen</li> <li>• Umwelt und Natur beim Dauerlaufen sensibel wahrnehmen, achtsam und schonend mit ihnen umgehen</li> <li>• verschiedene Organisations- und Sozialformen des Dauerlaufens benennen und begründete Entscheidungen für das eigene Üben treffen</li> <li>• individuelle Leistungsfähigkeit steigern und individuelle Leistungsentwicklung dokumentieren</li> <li>• Wissen über Ernährung erweitern und situationsgerecht anwenden (besonders bei Frühstückspausen und Getränken)</li> </ul>
Bemerkungen/Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausdauerlauf</li> <li>• 800m Lauf</li> <li>• Laufen im Freien, Laufen mit zusätzlichen Aufgaben, Zeitübungen (z.B. Schätzaufgaben „laufe 3min“)</li> </ul>		



<b>Wettbewerbe</b>			
fächerübergreifender Unterricht	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sachunterricht/NaWi: gesunde Ernährung</li> </ul>		
<b>Konkretisierung Inhalt 5</b>	<b>Weit- und Hochsprung</b>		
<b>Anforderungen</b>	<b>Klasse 1/2</b>	<b>Klasse 3/4</b>	<b>Klasse 5/6</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vielfältige Formen des leichtathletischen Springens erproben und anwenden</li> <li>• eigene Sprungideen finden und gestalten</li> <li>• mit Anlauf einbeinig abspringen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vielfältige Formen des leichtathletischen Springens erproben und anwenden</li> <li>• eigene Sprungideen finden und gestalten</li> <li>• wesentliche Bewegungsmerkmale kennen und in eigenes Bewegungshandeln umsetzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vielfältige Formen des leichtathletischen Springens erproben und anwenden</li> <li>• eigene Sprungideen finden und gestalten</li> <li>• wesentliche Bewegungsmerkmale kennen und in eigenes Bewegungshandeln umsetzen</li> </ul>
Bemerkungen/Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mehrfachsprünge, Sprungstaffel</li> <li>• Sprünge über Hindernisse (z.B. unterschiedliche Materialien (wie Kisten) auf Matten legen)</li> <li>• Ziel- und Zonenspringen                             <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Weitsprung:                                     <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Absprung vom Brett üben</li> <li>▪ Sprungbein „finden“</li> </ul> </li> <li>◦ Hochsprung:                                     <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Schere und Wälzer erproben und eigene Sprungart wählen</li> <li>▪ Sprung zunächst über Gummiband</li> </ul> </li> </ul> </li> </ul>		
<b>Wettbewerbe</b>			
<b>Konkretisierung Inhalt 6</b>	<b>Hindernislauf</b>		
<b>Anforderungen</b>	<b>Klasse 1/2</b>	<b>Klasse 3/4</b>	<b>Klasse 5/6</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterschiedliche Hindernisse auf vielfältiger Art und Weise umlaufen bzw. überwinden</li> <li>• Hindernisse gewandt umlaufen und rhythmisch überwinden</li> <li>• eigene Ideen beim Anlaufen von Hindernissenbahnen entwickeln</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterschiedliche Hindernisse auf vielfältiger Art und Weise umlaufen bzw. überwinden</li> <li>• Hindernisse gewandt umlaufen und rhythmisch überwinden</li> <li>• eigene Ideen beim Anlaufen von Hindernissenbahnen entwickeln</li> <li>• beim Überwinden von Hindernissen Risiken selbstverantwortlich einschätzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterschiedliche Hindernisse auf vielfältiger Art und Weise umlaufen bzw. überwinden</li> <li>• Hindernisse gewandt umlaufen und rhythmisch überwinden</li> <li>• eigene Ideen beim Anlaufen von Hindernissenbahnen entwickeln</li> <li>• beim Überwinden von Hindernissen Risiken selbstverantwortlich einschätzen</li> </ul>

Bemerkungen/Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lauftaufgaben auf natürlichen und gestalteten Hindernisstrecken</li> </ul>		
<b>Wettbewerbe</b>			
<b>Konkretisierung Inhalt 6</b>	<b>Schleudern, Stoßen, Werfen</b>		
<b>Anforderungen</b>	<p style="text-align: center;"><b>Klasse 1/2</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• unterschiedliche Geräte, Objekte und Materialien zum Schleudern, Stoßen und Werfen erproben</li> <li>• einfache Form des Schlagwurfs <b>aus dem Stand ausführen</b></li> <li>• beim Üben Sicherheitsanforderungen beachten (z.B. Wurf und Ballholen nur auf Zeichen)</li> </ul>	<p style="text-align: center;"><b>Klasse 3/4</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• unterschiedliche Geräte, Objekte und Materialien zum Schleudern, Stoßen und Werfen erproben</li> <li>• beim Üben Sicherheitsanforderungen beachten (z.B. Wurf und Ballholen nur auf Zeichen)</li> <li>• Schlagwurf zum Weitwerfen <b>aus einem Auftaktschritt</b> ausführen</li> </ul>	<p style="text-align: center;"><b>Klasse 5/6</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• unterschiedliche Geräte, Objekte und Materialien zum Schleudern, Stoßen und Werfen erproben</li> <li>• beim Üben Sicherheitsanforderungen beachten (z.B. Wurf und Ballholen nur auf Zeichen)</li> <li>• Schlagwurf zum Weitwerfen <b>aus dem Dreischrittanlauf</b> ausführen</li> </ul>
Bemerkungen/Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Weitwurf 1-4Klasse 80g Ball, 5/6 Klasse kann auch 200g Ball verwendet werden</li> <li>• Ball- und Wurfspiele <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ z.B. T-Ball, Völkerball, Brennball</li> </ul> </li> <li>• Aufgaben zum Schleudern, Stoßen und Werfen auf Ziele, in die Höhe und Weite</li> </ul>		
<b>Wettbewerbe</b>			
Bezüge zu übergreifenden Themen (Auswahl) (Teil B)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Gesundheitsförderung</b></li> <li>• <b>Bildung zur Akzeptanz von Vielfalt</b></li> </ul>		
Bezüge zur Sprachbildung (Teil B)	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können ...</b></p> <p>1.3.1 – Einzelinformationen aus klar strukturierten Vorträgen aufgabengeleitet ermitteln und wiedergeben</p> <p>1.3.3 – Sachverhalte und Abläufe veranschaulichen, erklären (und interpretieren)</p> <p>1.3.3. - Arbeitsergebnisse aus Einzel- Partner- und Gruppenarbeit präsentieren</p> <p>1.3.3 – zu einem Sachverhalt (oder zu Texten) eigene Überlegungen äußern</p> <p>1.3.5 - Gesprächsregeln vereinbaren und beachten</p> <p>1.3.6 – Fachbegriffe und fachliche Wendungen (z.b. Benennung von Schrittabläufen oder Geräten) nutzen</p>		

<p>Bezüge zur Medienbildung (Teil B)</p>	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können ...</b>                  2.3.1 - mediale Informationsquellen auswählen und nutzen                  2.3.1 – Suchstrategien zur Gewinnung von Informationen aus unterschiedlichen Quellen anwenden                  2.3.3 - eine Präsentation von Lern- und Arbeitsergebnissen sach-und situationsgerecht gestalten                  - Einzel- und Gruppenarbeitsergebnisse vor einem Publikum präsentieren                  2.3.4 – Regeln und Methoden für das Geben und Nehmen von Rückmeldungen anwenden</p>
<p>Formate der Leistungs- bewertung</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Bewegen und Handeln → 70%</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ motorische Leistungsfähigkeit (siehe Tabelle zur Leistungsbewertung)</li> <li>○ Fähigkeit eigenständig Übungen durchzuführen</li> <li>○ quantitative Bewegungshandlung (z.B. Techniken)</li> <li>○ kontinuierliche sportpraktische Mitarbeit</li> </ul> </li> <li>• <b>Interagieren → 20%</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ kooperatives und tolerantes Handeln                             <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Einhalten von Regeln</li> <li>▪ Stärken und Schwächen anderer akzeptieren</li> </ul> </li> <li>○ faires Konkurrieren</li> <li>○ Mitarbeit</li> </ul> </li> <li>• <b>Reflektieren und Urteilen → 10%</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Fehler erkennen</li> <li>○ Formulierung von Gründen, Absichten und Folgen von Handlungen</li> <li>○ Selbstständigkeit</li> </ul> </li> </ul>

	<b>Fach Sport</b>	<b>Themenfeld: Grundübungen</b>	<b>Zeitlicher Rahmen: 8 Wochen</b>
Bezüge zu Teil A / Festlegungen der Gesamtkonferenz /der Konferenz der Lehrkräfte	Kooperation: Sich gegenseitig beim Lernen helfen und unterstützen. Lernerfahrung im Alltag: Beispiele Im Alltag und Lernumfeld finden		
Themen und Inhalte	<b>Themenfeld: Grundübungen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kraftübung Arme</li> <li>• Kraftübung Rumpf</li> <li>• Kraftübung Beine</li> <li>• Übung mit Geräten</li> </ul>		
<b>Konkretisierung Inhalt 1</b>	<b>Kraftübung Arme</b>		
<b>Anforderungen</b>	<b>Klasse 1/2</b>	<b>Klasse 3/4</b>	<b>Klasse 5/6</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kraft erproben und erfahren</li> <li>• Körperspannung auf- und abbauen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kraft erproben und erfahren</li> <li>• den Zusammenhang von Körperspannung und dem Gelingen einer Übung erkennen und in der Bewegungstätigkeit anwenden</li> <li>• Leistung dokumentieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kraft erproben und erfahren</li> <li>• den Zusammenhang von Körperspannung und dem Gelingen einer Übung erkennen und in der Bewegungstätigkeit anwenden</li> <li>• Leistung dokumentieren</li> </ul>
<b>Bemerkungen/Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Liegestütz kurzer Hebel</li> <li>• Vorbereitung Deutscher Motorik Test</li> <li>• Klimmzüge Schräglage</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Liegestütz kurzer Hebel (w)</li> <li>• Liegestütz langer Hebel (w/m)</li> <li>• Klimmzüge Schräglage</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Liegestütz langer Hebel</li> <li>• Klimmzüge Schräglage/Hang</li> </ul>
<b>Konkretisierung Inhalt 2</b>	<b>Kraftübung Rumpf</b>		
<b>Anforderungen</b>	<b>Klasse 1/2</b>	<b>Klasse 3/4</b>	<b>Klasse 5/6</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kraft erproben und erfahren</li> <li>• Körperspannung auf- und abbauen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kraft erproben und erfahren</li> <li>• den Zusammenhang von Körperspannung und dem</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kraft erproben und erfahren</li> <li>• den Zusammenhang von Körperspannung und dem</li> </ul>

		Gelingen einer Übung erkennen und in der Bewegungstätigkeit anwenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• Leistung dokumentieren</li> </ul>	Gelingen einer Übung erkennen und in der Bewegungstätigkeit anwenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• Leistung dokumentieren</li> </ul>
<b>Bemerkungen/Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorbereitung (in SAPH) auf Deutscher Motorik Test (Klasse 3)</li> <li>• Sit-Ups (30cs)</li> </ul>		
<b>Konkretisierung Inhalt 3</b>	<b>Kraftübung Beine</b>		
<b>Anforderungen</b>	<b>Klasse 1/2</b>	<b>Klasse 3/4</b>	<b>Klasse 5/6</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Körperspannung auf- und abbauen</li> <li>• Umsetzung erfahren und üben</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• den Zusammenhang von Körperspannung und dem Gelingen einer Übung erkennen und in der Bewegungstätigkeit anwenden</li> <li>• Umsetzung üben</li> <li>• Leistung dokumentieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• den Zusammenhang von Körperspannung und dem Gelingen einer Übung erkennen und in der Bewegungstätigkeit anwenden</li> <li>• Umsetzung verbessern</li> <li>• Leistung dokumentieren</li> </ul>
<b>Bemerkungen/Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorbereitung (in SAPH) auf Deutscher Motorik Test (Klasse 3)</li> <li>• Standweitsprung</li> <li>• Dreierhopp (Bestbein)</li> <li>• Slalomlauf ab Klasse 3</li> </ul>		
<b>Konkretisierung Inhalt 4</b>	<b>Übung mit Geräten</b>		
<b>Anforderungen</b>	<b>Klasse 1/2</b>	<b>Klasse 3/4</b>	<b>Klasse 5/6</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kraft erproben und erfahren</li> <li>• Körperspannung auf- und abbauen</li> <li>• Geräte/Materialien erproben und üben</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kraft erproben und erfahren</li> <li>• den Zusammenhang von Körperspannung und dem Gelingen einer Übung erkennen und in der Bewegungstätigkeit anwenden</li> <li>• mit Geräte/Materialien üben</li> <li>• Leistung dokumentieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kraft erproben und erfahren</li> <li>• den Zusammenhang von Körperspannung und dem Gelingen einer Übung erkennen und in der Bewegungstätigkeit anwenden</li> <li>• sich bei Geräte/Materialien verbessern</li> <li>• Leistung dokumentieren</li> </ul>

<b>Bemerkungen/Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seilspringen (verschiedene Techniken nutzen: Einbein, Schlussprung, Wechselsprung, Doppelsprung, rückwärts...)</li> <li>• Kletterstange</li> <li>• Medizinballweitstoß</li> </ul>
<b>Bezüge zu übergreifenden Themen (Auswahl) (Teil B)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Gesundheitsförderung</b></li> <li>• <b>Bildung zur Akzeptanz von Vielfalt</b></li> </ul>
<b>Bezüge zur Sprachbildung (Teil B)</b>	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können ...</b></p> <p>1.3.1 – Einzelinformationen aus klar strukturierten Vorträgen aufgabengeleitet ermitteln und wiedergeben</p> <p>1.3.3 – Sachverhalte und Abläufe veranschaulichen, erklären (und interpretieren)</p> <p>1.3.3. - Arbeitsergebnisse aus Einzel- Partner- und Gruppenarbeit präsentieren</p> <p>1.3.3 – zu einem Sachverhalt (oder zu Texten) eigene Überlegungen äußern</p> <p>1.3.5 - Gesprächsregeln vereinbaren und beachten</p> <p>1.3.6 – Fachbegriffe und fachliche Wendungen (z.B. Benennung von Schrittabläufen oder Geräten) nutzen</p>
<b>Bezüge zur Medienbildung (Teil B)</b>	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können ...</b></p> <p>2.3.1 - mediale Informationsquellen auswählen und nutzen</p> <p>2.3.1 – Suchstrategien zur Gewinnung von Informationen aus unterschiedlichen Quellen anwenden</p> <p>2.3.3 - eine Präsentation von Lern- und Arbeitsergebnissen sach-und situationsgerecht gestalten</p> <p>- Einzel- und Gruppenarbeitsergebnisse vor einem Publikum präsentieren</p> <p>2.3.4 – Regeln und Methoden für das Geben und Nehmen von Rückmeldungen anwenden</p>
<b>Formate der Leistungsbewertung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Bewegen und Handeln → 70%</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ motorische Leistungsfähigkeit (siehe Tabelle zur Leistungsbewertung)</li> <li>◦ Fähigkeit eigenständig Übungen durchzuführen</li> <li>◦ quantitative Bewegungshandlung (z.B. Techniken)</li> <li>◦ kontinuierliche sportpraktische Mitarbeit</li> </ul> </li> <li>• <b>Interagieren → 20%</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ kooperatives und tolerantes Handeln               <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Einhalten von Regeln</li> <li>▪ Stärken und Schwächen anderer akzeptieren</li> </ul> </li> <li>◦ faires Konkurrieren</li> <li>◦ Mitarbeit</li> </ul> </li> <li>• <b>Reflektieren und Urteilen → 10%</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Fehler erkennen</li> <li>◦ Formulierung von Gründen, Absichten und Folgen von Handlungen</li> <li>◦ Selbstständigkeit</li> </ul> </li> </ul>

	<b>Fach Sport</b>	<b>Themenfeld: Spiele - Spielen</b>	<b>Zeitlicher Rahmen: 8 / 48 Wochen</b>
Bezüge zu Teil A / Festlegungen der Gesamtkonferenz /der Konferenz der Lehrkräfte	Kooperation: Sich gegenseitig beim Lernen helfen und unterstützen. Lernerfahrung im Alltag: Beispiele Im Alltag und Lernumfeld finden		
Themen und Inhalte	<b>Themenfeld: Spiele - Spielen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mit Spielgeräten umgehen</li> <li>• Spiele erfassen und gestalten</li> <li>• Spielfähigkeit in Gruppen- und Mannschaftsspielen erweitern</li> <li>• Ballsportart</li> </ul>		
<b>Konkretisierung Inhalt 1</b>	<b>Mit Spielgeräten umgehen</b>		
<b>Anforderungen</b>	<b>Klasse 1/2</b>	<b>Klasse 3/4</b>	<b>Klasse 5/6</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei einfachen Aufgaben geschickt und sicher mit den Spielgeräten umgehen</li> <li>• durch Beobachtung anderer Bewegungsbilder Lösungsmöglichkeiten erkennen und in eigenes Bewegungshandeln umsetzen</li> <li>• eigene Lernerfahrung in Form von Lerntipps formulieren</li> <li>• umsichtig üben</li> <li>• selbst Übungsformen erfinden und demonstrieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei Aufgaben geschickt und sicher mit den Spielgeräten umgehen</li> <li>• dem persönlichen Können angemessene Aufgaben und Schwierigkeitsgrade wählen</li> <li>• durch Beobachtung anderer Bewegungsbilder Lösungsmöglichkeiten erkennen und in eigenes Bewegungshandeln umsetzen</li> <li>• eigene Lernerfahrung in Form von Lerntipps formulieren</li> <li>• umsichtig üben und andere nicht gefährden</li> <li>• selbst Übungsformen erfinden und demonstrieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• geschickt und sicher mit den Spielgeräten umgehen</li> <li>• dem persönlichen Können angemessene Aufgaben und Schwierigkeitsgrade wählen</li> <li>• dem Leistungsniveau angemessene methodische Lernhilfen wählen; durch Beobachtung anderer Bewegungsbilder Lösungsmöglichkeiten erkennen und in eigenes Bewegungshandeln umsetzen</li> <li>• eigene Lernerfahrung in Form von Lerntipps formulieren</li> <li>• umsichtig üben und andere nicht gefährden</li> <li>• selbst Übungsformen erfinden und demonstrieren</li> </ul>

<b>Bemerkungen/Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufgaben und Spielformen mit verschiedenen Spielgeräten</li> <li>• Zielwurf-/Zielschuss-/Zielschlagspiele (Brennball, T-Ball, Völkerball, Treibball...)</li> </ul>		
<b>Konkretisierung Inhalt 2</b>	<b>Spiele erfassen und gestalten</b>		
Anforderungen	<p style="text-align: center;"><b>Klasse 1/2</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Spielideen erfassen: den „Sinn“ des Spiels benennen</li> <li>• Spielrollen verstehen und sinnentsprechend handeln</li> <li>• sich auf mit- und Gegenspielerinnen/Gegenspielern einstellen, im Spielraum orientieren und kontrolliert bewegen</li> <li>• eigene Spielwünsche gestalten</li> </ul>	<p style="text-align: center;"><b>Klasse 3/4</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Spielideen aufgreifen, weiterentwickeln, anderen erklären</li> <li>• Spielrollen verstehen und sinnentsprechend handeln; die Merkmale einer speziellen Rolle benennen</li> <li>• sich auf mit- und Gegenspielerinnen/Gegenspielern einstellen, im Spielraum orientieren und kontrolliert bewegen</li> <li>• eigene Spielwünsche gestalten</li> </ul>	<p style="text-align: center;"><b>Klasse 5/6</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Spielideen aufgreifen, weiterentwickeln, anderen erklären</li> <li>• sich auf mit- und Gegenspielerinnen/Gegenspielern einstellen, im Spielraum orientieren und kontrolliert bewegen</li> <li>• dem eigenen Leistungsvermögen angemessene Rollen übernehmen und sinnentsprechend handeln</li> <li>• eigene Spielwünsche gestalten</li> </ul>
<b>Bemerkungen/Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wahrnehmungsspiele</li> <li>• kooperative Spiele</li> <li>• einfache Lauf- und Fangspiele (Steh/Geh; Zeittasche; Kettenfange)</li> <li>• einfache Ballspiele (T-Ball)</li> <li>• freies Spiel</li> <li>• Spielerfindungen</li> <li>• Platzwechsel- und suchspiele (Feuer/Wasser/Sturm; McDonalds)</li> <li>• Kreisspiele (Komm-Mit/Lauf-Weg; Obstsalat)</li> <li>• Nachahmungs- und Darstellungsspiele (Schattenlaufen)</li> </ul>		
<b>Wettbewerbe</b>			
<b>Konkretisierung Inhalt 3</b>	<b>Spielfähigkeit in Gruppen- und Mannschaftsspielen erweitern</b>		



<b>Anforderungen</b>	<p style="text-align: center;"><b>Klasse 1/2</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>das Zusammenwirken innerhalb einer Mannschaft verstehen und entsprechend zielgerichtet handeln</li> <li>einen günstigen Moment für den erfolgreichen Abschluss einer spieltypischen Zielhandlung erkennen und diesen nutzen</li> </ul>	<p style="text-align: center;"><b>Klasse 3/4</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>das Zusammenwirken innerhalb einer Mannschaft verstehen und entsprechend zielgerichtet handeln</li> <li>taktisch klug und geschickt spielen</li> <li>einen günstigen Moment für den erfolgreichen Abschluss einer spieltypischen Zielhandlung erkennen und diesen nutzen</li> </ul>	<p style="text-align: center;"><b>Klasse 5/6</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>das Zusammenwirken innerhalb einer Mannschaft verstehen und entsprechend zielgerichtet handeln</li> <li>taktisch klug und geschickt spielen</li> <li>einen gemeinsamen Handlungsplan absprechen und umsetzen</li> <li>einen günstigen Moment für den erfolgreichen Abschluss einer spieltypischen Zielhandlung erkennen und diesen nutzen</li> </ul>
	<p><b>Bemerkungen/Inhalte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Kooperative Spiele</li> <li>Lauf- und Fangspiele</li> <li>einfache Ballspiele</li> <li>einfache Tor- und Korbballspiele, bzw. Rückschlagspiele (siehe „Ballsportart“)</li> </ul>		
<p><b>Bezüge zu übergreifenden Themen (Auswahl) (Teil B)</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Gesundheitsförderung</b></li> <li><b>Bildung zur Akzeptanz von Vielfalt</b></li> </ul>		
<p><b>Konkretisierung Inhalt 4</b></p>	<p style="text-align: center;"><b>Ballsportart</b></p>		
<b>Anforderungen</b>	<p style="text-align: center;"><b>Klasse 1/2</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Herantasten und Erproben an die Sportart</li> <li>umsichtig üben und andere nicht gefährden</li> <li>sich auf Mit- und GegenspielerInnen einstellen, im Spielraum orientieren und kontrolliert bewegen</li> <li>durch Beobachtung anderer Bewegungsbilder Lösungsmöglichkeiten erkennen und in eigenes</li> </ul>	<p style="text-align: center;"><b>Klasse 3/4</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>umsichtig üben und andere nicht gefährden</li> <li>sich auf Mit- und GegenspielerInnen einstellen, im Spielraum orientieren und kontrolliert bewegen</li> <li>durch Beobachtung anderer Bewegungsbilder Lösungsmöglichkeiten erkennen und in eigenes Bewegungshandeln umsetzen</li> <li>Umsetzung einfacher Regeln</li> </ul>	<p style="text-align: center;"><b>Klasse 5/6</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>umsichtig üben und andere nicht gefährden</li> <li>sich auf Mit- und GegenspielerInnen einstellen, im Spielraum orientieren und kontrolliert bewegen</li> <li>durch Beobachtung anderer Bewegungsbilder Lösungsmöglichkeiten erkennen und in eigenes Bewegungshandeln umsetzen</li> <li>Umsetzung einfacher Regeln</li> </ul>

	Bewegungshandeln umsetzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Umsetzung einfacher sportarttypischer Bewegungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Umsetzung einfacher sportarttypischer Bewegungen</li> <li>einen gemeinsamen Handlungsplan absprechen und umsetzen</li> <li>Umsetzung einfacher taktischer Spielzüge</li> </ul>
Bemerkungen/Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>freie Wahl der Ballsportart (je nach Materialienbestand) <ul style="list-style-type: none"> <li>vorzugsweise Badminton, Fußball, Basketball oder Volleyball</li> </ul> </li> </ul>		
<b>Wettbewerbe</b>	Fußball [Klasse 4-6]: Feldturnier (Vorrunde September) und DrumboCup (Vorrunde Dezember) internes Fußballturnier [Klasse 3-6]: Klassenduell		
Bezüge zur Sprachbildung (Teil B)	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können ...</b></p> <p>1.3.1 – Einzelinformationen aus klar strukturierten Vorträgen aufgabengeleitet ermitteln und wiedergeben</p> <p>1.3.3 – Sachverhalte und Abläufe veranschaulichen, erklären (und interpretieren)</p> <p>1.3.3. - Arbeitsergebnisse aus Einzel- Partner- und Gruppenarbeit präsentieren</p> <p>1.3.3 – zu einem Sachverhalt (oder zu Texten) eigene Überlegungen äußern</p> <p>1.3.5 - Gesprächsregeln vereinbaren und beachten</p> <p>1.3.6 – Fachbegriffe und fachliche Wendungen (z.B. Benennung von Schrittabläufen oder Geräten) nutzen</p>		
Bezüge zur Medienbildung (Teil B)	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können ...</b></p> <p>2.3.1 - mediale Informationsquellen auswählen und nutzen</p> <p>2.3.1 – Suchstrategien zur Gewinnung von Informationen aus unterschiedlichen Quellen anwenden</p> <p>2.3.3 - eine Präsentation von Lern- und Arbeitsergebnissen sach-und situationsgerecht gestalten</p> <p>- Einzel- und Gruppenarbeitsergebnisse vor einem Publikum präsentieren</p> <p>2.3.4 – Regeln und Methoden für das Geben und Nehmen von Rückmeldungen anwenden</p>		
Formate der Leistungsbewertung	<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Bewegen und Handeln → 70%</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>motorische Leistungsfähigkeit (siehe Tabelle zur Leistungsbewertung)</li> <li>Fähigkeit eigenständig Übungen durchzuführen</li> <li>quantitative Bewegungshandlung (z.B. Techniken)</li> <li>kontinuierliche sportpraktische Mitarbeit</li> </ul> </li> </ul>		

- |  |  |
|--|--|
|  | <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Interagieren</b> → <b>20%</b><ul style="list-style-type: none"><li>○ kooperatives und tolerantes Handeln<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Einhalten von Regeln</li><li>▪ Stärken und Schwächen anderer akzeptieren</li></ul></li><li>○ faires Konkurrieren</li><li>○ Mitarbeit</li></ul></li><li>• <b>Reflektieren und Urteilen</b> → <b>10%</b><ul style="list-style-type: none"><li>○ Fehler erkennen</li><li>○ Formulierung von Gründen, Absichten und Folgen von Handlungen</li><li>○ Selbstständigkeit</li></ul></li></ul> |
|--|--|

	<b>Fach Sport</b>	<b>Themenfeld: Bewegungskünste, Gymnastik, Tanz</b>	<b>Zeitlicher Rahmen: 4 Wochen</b>
Bezüge zu Teil A / Festlegungen der Gesamtkonferenz /der Konferenz der Lehrkräfte	Kooperation: Sich gegenseitig beim Lernen helfen und unterstützen. Lernerfahrung im Alltag: Beispiele Im Alltag und Lernumfeld finden		
Themen und Inhalte	<b>Themenfeld: Bewegungskünste, Gymnastik, Tanz</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Körper- und Bewegungsschulung</li> <li>• Bewegung im Raum</li> <li>• Bewegung mit Gerät</li> <li>• Bewegung mit Rhythmus und Musik</li> <li>• Ausdruck mit und durch Bewegung</li> </ul>		
<b>Konkretisierung Inhalt 1</b>	<b>Körper- und Bewegungsschulung</b>		
<b>Anforderungen</b>	<b>Klasse 1/2</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verschiedene Bewegungsformen erlernen</li> <li>• Gleichgewicht im Stand und in der Bewegung halten</li> <li>• Körperspannung wahrnehmen und zielgerichtet auf – und abbauen</li> <li>• Übungen zur Muskelkräftigung und Dehnung ausführen</li> </ul>	<b>Klasse 3/4</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verschiedene Bewegungsformen erlernen und ausführen</li> <li>• Gleichgewicht im Stand und in der Bewegung halten</li> <li>• Körperspannung wahrnehmen und zielgerichtet auf – und abbauen</li> <li>• Übungen zur Muskelkräftigung und Dehnung ausführen</li> </ul>	<b>Klasse 5/6</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verschiedene Bewegungsformen erlernen und ausführen</li> <li>• Gleichgewicht im Stand und in der Bewegung halten</li> <li>• Zusammenhang von Muskelaktion und Bewegungsausführung wahrnehmen und steuern</li> <li>• Übungen zur Muskelkräftigung und Dehnung ausführen</li> </ul>
<b>Bemerkungen/Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bewegungsformen aus dem gymnastischen und tänzerischen Bereich</li> <li>• Erwärmungs- und Reaktionsspiele</li> <li>• An- und Entspannungsübungen, -spiele</li> <li>• Funktionsgymnastik</li> </ul>		

<b>Konkretisierung Inhalt 2</b>	<b>Bewegung im Raum</b>		
<b>Anforderungen</b>	<b>Klasse 1/2</b>	<b>Klasse 3/4</b>	<b>Klasse 5/6</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Raumwege nachvollziehen und Aufstellungsformen einnehmen</li> <li>• Positions- und Formationswechsel nach Vorgabe durchführen</li> <li>• Raumbedarf erkennen und den anderer Personen berücksichtigen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Raumwege nachvollziehen und Aufstellungsformen einnehmen</li> <li>• Positions- und Formationswechsel durchführen</li> <li>• Raumbedarf erkennen und den anderer Personen berücksichtigen, Absprachen dazu treffen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Raumwege nachvollziehen und Aufstellungsformen einnehmen</li> <li>• Positions- und Formationswechsel in kurzer Zeit durchführen</li> <li>• Raumbedarf erkennen und den anderer Personen berücksichtigen, Absprachen dazu treffen</li> </ul>
<b>Bemerkungen/Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufstellungsspiele mit Änderung der Richtung, Ebene, Dimension, Form</li> <li>• Platzwechsel- und Suchspiele</li> </ul>		
<b>Konkretisierung Inhalt 3</b>	<b>Bewegung mit Gerät</b>		
<b>Anforderungen</b>	<b>Klasse 1/2</b>	<b>Klasse 3/4</b>	<b>Klasse 5/6</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geräte und Materialien sowie kreative Formen der Handhabung erproben</li> <li>• einfache gymnastische und tänzerische Bewegungsformen mit verschiedenen Geräten nachvollziehen und üben</li> <li>• einfache Kunststücke und Partnerkunststücke erfinden, üben und vorführen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geräte und Materialien handhaben, kreative Formen der Bewegungsausführung finden</li> <li>• gymnastische und tänzerische Bewegungsformen mit verschiedenen Geräten nachvollziehen und üben</li> <li>• einfache Kunststücke und Partnerkunststücke erfinden, üben, präsentieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geräte und Materialien handhaben, kreative Formen der Bewegungsausführung finden</li> <li>• gymnastische und tänzerische Bewegungsformen mit verschiedenen Geräten nachvollziehen und üben</li> <li>• einfache Kunststücke und Partnerkunststücke mit wachsendem Schwierigkeitsgrad erfinden, üben, präsentieren</li> </ul>
<b>Bemerkungen/Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufgaben mit Sportgeräten, Materialien</li> <li>• einfache Jonglier- und Zirkusübungen (Zirkusprojekt Klasse 4)</li> </ul>		

<b>Konkretisierung Inhalt 4</b>	<b>Bewegung mit Rhythmus und Musik</b>		
<b>Anforderungen</b>	<b>Klasse 1/2</b>	<b>Klasse 3/4</b>	<b>Klasse 5/6</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einfache Rhythmen erkennen, mit Materialien und Körperinstrumenten nachahmen</li> <li>• gymnastische und tänzerische Bewegungsformen nach Musik ausführen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rhythmen erkennen, voneinander unterscheiden, mit Materialien und Körperinstrumenten nachahmen</li> <li>• eigene Rhythmen finden</li> <li>• gymnastische und tänzerische Bewegungsformen nach Musik ausführen</li> <li>• Bewegungsmerkmale bei einer Bewegungsform benennen und beachten</li> <li>• Bewegungsfolgen auch mit Geräten/Materialien erfinden, üben und präsentieren</li> <li>• methodische Lernhilfen zum Einüben von Bewegungsfolgen anwenden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rhythmen erkennen, voneinander unterscheiden, mit Materialien und Körperinstrumenten nachahmen</li> <li>• eigene Rhythmen finden</li> <li>• gymnastische und tänzerische Bewegungsformen nach Musik ausführen</li> <li>• Bewegungsmerkmale bei einer Bewegungsform benennen und beachten</li> <li>• methodische Lernhilfen zum Einüben von Bewegungsfolgen anwenden</li> <li>• Bewegungsfolgen in der Gruppe auch mit Geräten/Materialien erfinden, üben und präsentieren</li> <li>• geeignete Formen zur optischen Darstellung von Bewegungsfolgen finden und nutzen</li> </ul>
<b>Bemerkungen/Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ab Klasse 5 „Break the Chain“ (14.02.) → Protest- und Ausdruckstanz mit dem Kreatif-Haus</li> <li>• Aufgaben mit Sportgeräten, Materialien und Körperinstrumenten</li> <li>• Kinder-, Spaß-, Bewegungslieder und -tänze</li> <li>• Aerobic</li> <li>• einfache Jonglier- und Zirkusübungen (Zirkusprojekt Klasse 4)</li> <li>• Tänze anderer Kulturbereiche und Gesellschaftstänze (z.B. türkischer Hochzeitstanz)</li> </ul>		
<b>fächerübergreifender Unterricht</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kooperation mit Musik ggf. Englisch → Lieder</li> <li>• GeWi/Sachunterricht → andere Kulturen</li> </ul>		

<b>Konkretisierung Inhalt 5</b>	<b>Ausdruck mit und durch Bewegung</b>		
<b>Anforderungen</b>	<b>Klasse 1/2</b>	<b>Klasse 3/4</b>	<b>Klasse 5/6</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Gefühle und Stimmungen in Texten und Musikstücken erleben und durch Bewegungen darstellen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Gefühle und Stimmungen in Texten und Musikstücken erleben und durch Bewegungen darstellen</li> <li>kleine Improvisationen allein, mit einer Partnerin/einem Partner erproben</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Gefühle und Stimmungen in Texten und Musikstücken erleben und durch Bewegungen darstellen</li> <li>kleine Improvisationen allein, mit einer Partnerin/einem Partner erproben</li> </ul>
<b>Bemerkungen/Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bewegungsgeschichten</li> <li>Fantasiereisen</li> <li>Darstellungs- und Rollenspiele (aus verschiedenen Themenkreisen)</li> </ul>		
<b>Bezüge zu übergreifenden Themen (Auswahl) (Teil B)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Gesundheitsförderung</b></li> <li><b>Bildung zur Akzeptanz von Vielfalt</b></li> </ul>		
<b>Bezüge zur Sprachbildung (Teil B)</b>	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können ...</b></p> <p>1.3.1 – Einzelinformationen aus klar strukturierten Vorträgen aufgabengeleitet ermitteln und wiedergeben</p> <p>1.3.3 – Sachverhalte und Abläufe veranschaulichen, erklären (und interpretieren)</p> <p>1.3.3. - Arbeitsergebnisse aus Einzel- Partner- und Gruppenarbeit präsentieren</p> <p>1.3.3 – zu einem Sachverhalt (oder zu Texten) eigene Überlegungen äußern</p> <p>1.3.5 - Gesprächsregeln vereinbaren und beachten</p> <p>1.3.6 – Fachbegriffe und fachliche Wendungen (z.b. Benennung von Schrittabläufen oder Geräten) nutzen</p>		
<b>Bezüge zur Medienbildung (Teil B)</b>	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können ...</b></p> <p>2.3.1 - mediale Informationsquellen auswählen und nutzen</p> <p>2.3.1 – Suchstrategien zur Gewinnung von Informationen aus unterschiedlichen Quellen anwenden</p> <p>2.3.3 - eine Präsentation von Lern- und Arbeitsergebnissen sach-und situationsgerecht gestalten</p> <p>- Einzel- und Gruppenarbeitsergebnisse vor einem Publikum präsentieren</p> <p>2.3.4 – Regeln und Methoden für das Geben und Nehmen von Rückmeldungen anwenden</p>		

<p>Formate der Leistungs- bewertung</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Bewegen und Handeln → 70%</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ motorische Leistungsfähigkeit (siehe Tabelle zur Leistungsbewertung)</li> <li>◦ Fähigkeit eigenständig Übungen durchzuführen</li> <li>◦ quantitative Bewegungshandlung (z.B. Techniken)</li> <li>◦ kontinuierliche sportpraktische Mitarbeit</li> </ul> </li> <li>• <b>Interagieren → 20%</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ kooperatives und tolerantes Handeln           <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Einhalten von Regeln</li> <li>▪ Stärken und Schwächen anderer akzeptieren</li> </ul> </li> <li>◦ faires Konkurrieren</li> <li>◦ Mitarbeit</li> </ul> </li> <li>• <b>Reflektieren und Urteilen → 10%</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Fehler erkennen</li> <li>◦ Formulierung von Gründen, Absichten und Folgen von Handlungen</li> <li>◦ Selbstständigkeit</li> </ul> </li> </ul>
---	--



	Fach Sport	Themenfeld: <b>Bewegen an Geräten - Turnen</b>	Zeitlicher Rahmen: 4 Wochen
<b>Bezüge zu Teil A / Festlegungen der Gesamtkonferenz / der Konferenz der Lehrkräfte</b>	Kooperation: Sich gegenseitig beim Lernen helfen und unterstützen. Lernerfahrung im Alltag: Beispiele Im Alltag und Lernumfeld finden		
<b>Themen und Inhalte</b>	<b>Themenfeld: Bewegungen an Geräten - Turnen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• An Gerätearrangements arbeiten</li> <li>• Turnerische Grundtätigkeiten</li> <li>• Ausgewählte Bewegungsfertigkeiten erlernen</li> <li>• Akrobatisches Turnen</li> </ul>		
<b>Konkretisierung Inhalt 1</b>	<b>An Gerätearrangements arbeiten</b>		
<b>Anforderungen</b>	<b>Klasse 1/2</b>	<b>Klasse 3/4</b>	<b>Klasse 5/6</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gerätearrangements nutzen, verändern, Bewegungsmöglichkeiten erproben</li> <li>• Gerätearrangements für Bewegungsabsichten zusammenstellen und bewältigen</li> <li>• sich etwas zutrauen, dabei Risiken abwägen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gerätearrangements nutzen, verändern, Bewegungsmöglichkeiten erproben</li> <li>• Gerätearrangements für Bewegungsabsichten zusammenstellen und bewältigen</li> <li>• sich etwas zutrauen, dabei Risiken abwägen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gerätearrangements nutzen, verändern, Bewegungsmöglichkeiten erproben</li> <li>• Gerätearrangements für Bewegungsabsichten zusammenstellen und bewältigen</li> <li>• sich etwas zutrauen, dabei Risiken abwägen</li> </ul>
<b>Bemerkungen/Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gerätelandschaften</li> <li>• Hindernisbahnen</li> <li>• Bewegungsbaustellen</li> </ul>		

<b>Konkretisierung Inhalt 2</b>	<b>Turnerische Grundtätigkeiten</b>		
<b>Anforderungen</b>	<b>Klasse 1/2</b>	<b>Klasse 3/4</b>	<b>Klasse 5/6</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundtätigkeiten erproben und üben</li> <li>• Körperspannung auf- und abbauen</li> <li>• Kraft erproben und erfahren</li> <li>• sich im Gleichgewicht halten</li> <li>• Kunststücke erfinden und anderen zeigen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundtätigkeiten üben</li> <li>• Kraft erproben und erfahren</li> <li>• sich im Gleichgewicht halten</li> <li>• Kunststücke erfinden und anderen zeigen</li> <li>• den Zusammenhang von Körperspannung und dem Gelingen einer Übung erkennen und in der Bewegungstätigkeit anwenden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundtätigkeiten ausführen</li> <li>• Kraft erproben und erfahren</li> <li>• sich im Gleichgewicht halten</li> <li>• Kunststücke erfinden und anderen zeigen</li> <li>• den Zusammenhang von Körperspannung und dem Gelingen einer Übung erkennen und in der Bewegungstätigkeit anwenden</li> </ul>
<b>Bemerkungen/Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Turnerische Grundtätigkeiten an und auf verschiedenen Turngeräten</li> <li>• An- und Entspannungsübungen</li> </ul>		
<b>Konkretisierung Inhalt 3</b>	<b>Ausgewählte Bewegungsfertigkeiten erlernen</b>		
<b>Anforderungen</b>	<b>Klasse 1/2</b>	<b>Klasse 3/4</b>	<b>Klasse 5/6</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausgewählte Bewegungselemente turnen</li> <li>• einzelne Bewegungselemente kombinieren</li> <li>• einfache bildliche Darstellungen für das Üben von Bewegungselementen nutzen</li> <li>• ausgewählte Fachbegriffe kennen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausgewählte Bewegungselemente turnen</li> <li>• einzelne Bewegungselemente kombinieren und präsentieren</li> <li>• zwischen angebotenen Lernhilfen wählen</li> <li>• ausgewählte Bewegungsmerkmale kennen und beim Üben beachten</li> <li>• bildliche Darstellungen für das Üben von Bewegungselementen und das Entwickeln von Bewegungsfolgen nutzen</li> <li>• ausgewählte Fachbegriffe kennen und verwenden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausgewählte Bewegungselemente turnen</li> <li>• einzelne Bewegungselemente kombinieren und präsentieren</li> <li>• zwischen angebotenen Lernhilfen wählen</li> <li>• ausgewählte Bewegungsmerkmale kennen und beim Üben beachten</li> <li>• bildliche Darstellungen für das Üben von Bewegungselementen und das Entwickeln von Bewegungsfolgen nutzen</li> <li>• ausgewählte Fachbegriffe kennen und verwenden</li> </ul>

<b>Bemerkungen/Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufgaben an und auf verschiedenen Turngeräten</li> </ul>		
<b>Konkretisierung Inhalt 4</b>	<b>Akrobatisches Turnen</b>		
<b>Anforderungen</b>	<p style="text-align: center;"><b>Klasse 1/2</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sich für das Gelingen und die Unversehrtheit aller Beteiligten verantwortlich fühlen und im Handeln Verantwortung zeigen</li> <li>• das eigene Handeln auf das der Partnerin/des Partners abstimmen</li> <li>• akrobatische Aufgaben nachvollziehen, einfache Figuren erfinden und präsentieren</li> <li>• einfache bildliche Darstellungen für das Üben von Figuren nutzen</li> </ul>	<p style="text-align: center;"><b>Klasse 3/4</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sich für das Gelingen und die Unversehrtheit aller Beteiligten verantwortlich fühlen und im Handeln Verantwortung zeigen</li> <li>• das eigene Handeln auf das der Partnerin/des Partners abstimmen</li> <li>• akrobatische Aufgaben nachvollziehen, Figuren erfinden und präsentieren</li> <li>• Kriterien für erfolgreiches Präsentieren kennen und anwenden</li> <li>• einfache bildliche Darstellungen für das Üben von Figuren nutzen</li> </ul>	<p style="text-align: center;"><b>Klasse 5/6</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sich für das Gelingen und die Unversehrtheit aller Beteiligten verantwortlich fühlen und im Handeln Verantwortung zeigen</li> <li>• das eigene Handeln auf das der Partnerin/des Partners abstimmen</li> <li>• akrobatische Aufgaben nachvollziehen, Figuren erfinden und präsentieren</li> <li>• Kriterien für erfolgreiches Präsentieren kennen und anwenden</li> <li>• schriftliche und bildliche Darstellungen für das Nachbauen von Figuren nutzen</li> <li>• Präsentationen dokumentieren</li> </ul>
<b>Bemerkungen/Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Partnerakrobatik</li> <li>• Grifftechniken</li> <li>• Pyramiden</li> <li>• „Zirkus“</li> </ul>		
<b>Wettbewerbe</b>			
<b>fächerübergreifender Unterricht</b>			

<b>Bezüge zu übergreifenden Themen (Auswahl) (Teil B)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Gesundheitsförderung</b></li> <li>• <b>Bildung zur Akzeptanz von Vielfalt</b></li> </ul>
<b>Bezüge zur Sprachbildung (Teil B)</b>	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können ...</b></p> <p>1.3.1 – Einzelinformationen aus klar strukturierten Vorträgen aufgabengeleitet ermitteln und wiedergeben</p> <p>1.3.3 – Sachverhalte und Abläufe veranschaulichen, erklären (und interpretieren)</p> <p>1.3.3. - Arbeitsergebnisse aus Einzel- Partner- und Gruppenarbeit präsentieren</p> <p>1.3.3 – zu einem Sachverhalt (oder zu Texten) eigene Überlegungen äußern</p> <p>1.3.5 - Gesprächsregeln vereinbaren und beachten</p> <p>1.3.6 – Fachbegriffe und fachliche Wendungen (z.b. Benennung von Schrittabläufen oder Geräten) nutzen</p>
<b>Bezüge zur Medienbildung (Teil B)</b>	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können ...</b></p> <p>2.3.1 - mediale Informationsquellen auswählen und nutzen</p> <p>2.3.1 – Suchstrategien zur Gewinnung von Informationen aus unterschiedlichen Quellen anwenden</p> <p>2.3.3 - eine Präsentation von Lern- und Arbeitsergebnissen sach-und situationsgerecht gestalten</p> <p>- Einzel- und Gruppenarbeitsergebnisse vor einem Publikum präsentieren</p> <p>2.3.4 – Regeln und Methoden für das Geben und Nehmen von Rückmeldungen anwenden</p>
<b>Formate der Leistungsbewertung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Bewegen und Handeln → 70%</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ motorische Leistungsfähigkeit (siehe Tabelle zur Leistungsbewertung)</li> <li>◦ Fähigkeit eigenständig Übungen durchzuführen</li> <li>◦ quantitative Bewegungshandlung (z.B. Techniken)</li> <li>◦ kontinuierliche sportpraktische Mitarbeit</li> </ul> </li> <li>• <b>Interagieren → 20%</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ kooperatives und tolerantes Handeln           <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Einhalten von Regeln</li> <li>▪ Stärken und Schwächen anderer akzeptieren</li> </ul> </li> <li>◦ faires Konkurrieren</li> <li>◦ Mitarbeit</li> </ul> </li> <li>• <b>Reflektieren und Urteilen → 10%</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Fehler erkennen</li> <li>◦ Formulierung von Gründen, Absichten und Folgen von Handlungen</li> <li>◦ Selbstständigkeit</li> </ul> </li> </ul>

	<b>Fach Sport</b>	<b>Themenfeld: Kämpfen nach Regeln</b>	<b>Zeitlicher Rahmen: 4-8 Wochen</b>
Bezüge zu Teil A / Festlegungen der Gesamtkonferenz /der Konferenz der Lehrkräfte	Kooperation: Sich gegenseitig beim Lernen helfen und unterstützen. Lernerfahrung im Alltag: Beispiele Im Alltag und Lernumfeld finden		
Themen und Inhalte	<b>Themenfeld: Kämpfen nach Regeln</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kämpfe um das Gleichgewicht</li> <li>• Kämpfe um den Raum</li> <li>• Kämpfe um Geräte und mit anderen Geräten</li> </ul>		
<b>Konkretisierung Inhalt 1</b>	<b>Kämpfe um das Gleichgewicht</b>		
<b>Anforderungen</b>	<b>Klasse 1/2</b>	<b>Klasse 3/4</b>	<b>Klasse 5/6</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lösungen zur Stabilisierung des Gleichgewichts nennen</li> <li>• trotz gegnerischer Einwirkung versuchen, das Gleichgewicht zu halten</li> <li>• Stürze abfangen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lösungen zur Stabilisierung des Gleichgewichts nennen</li> <li>• trotz gegnerischer Einwirkung versuchen, das Gleichgewicht zu halten</li> <li>• Stürze abfangen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lösungen zur Stabilisierung des Gleichgewichts nennen</li> <li>• trotz gegnerischer Einwirkung versuchen, das Gleichgewicht zu halten</li> <li>• Stürze abfangen</li> </ul>
<b>Bemerkungen/Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einfache Partnerkämpfe</li> <li>• Ringkämpfe</li> </ul>		
<b>Konkretisierung Inhalt 2</b>	<b>Kämpfe um den Raum</b>		
<b>Anforderungen</b>	<b>Klasse 1/2</b>	<b>Klasse 3/4</b>	<b>Klasse 5/6</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Trotz gegnerischer Einwirkung versuchen, Raum zu verteidigen bzw. zu erobern</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Trotz gegnerischer Einwirkung versuchen, Raum zu verteidigen bzw. zu erobern</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Trotz gegnerischer Einwirkung versuchen, Raum zu verteidigen bzw. zu erobern</li> </ul>
<b>Bemerkungen/Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zieh- und Schiebekämpfe</li> <li>• Ringkämpfe</li> </ul>		

<b>Konkretisierung Inhalt 3</b>	<b>Kämpfe um Geräte und mit Geräten</b>		
<b>Anforderungen</b>	<b>Klasse 1/2</b>	<b>Klasse 3/4</b>	<b>Klasse 5/6</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Trotz gegnerischer Einwirkung versuchen, Spielgeräte oder Materialien zu verteidigen bzw. zu erobern</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Trotz gegnerischer Einwirkung versuchen, Spielgeräte oder Materialien zu verteidigen bzw. zu erobern</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Trotz gegnerischer Einwirkung versuchen, Spielgeräte oder Materialien zu verteidigen bzw. zu erobern</li> </ul>
<b>Bemerkungen/Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufgaben zum Kämpfen mit Spielgeräten, Materialien</li> </ul>		
<b>Bezüge zu übergreifenden Themen (Auswahl) (Teil B)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Gesundheitsförderung</b></li> <li>• <b>Bildung zur Akzeptanz von Vielfalt</b></li> </ul>		
<b>Bezüge zur Sprachbildung (Teil B)</b>	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können ...</b></p> <p>1.3.1 – Einzelinformationen aus klar strukturierten Vorträgen aufgabengeleitet ermitteln und wiedergeben</p> <p>1.3.3 – Sachverhalte und Abläufe veranschaulichen, erklären (und interpretieren)</p> <p>1.3.3. - Arbeitsergebnisse aus Einzel- Partner- und Gruppenarbeit präsentieren</p> <p>1.3.3 – zu einem Sachverhalt (oder zu Texten) eigene Überlegungen äußern</p> <p>1.3.5 - Gesprächsregeln vereinbaren und beachten</p> <p>1.3.6 – Fachbegriffe und fachliche Wendungen (z.b. Benennung von Schrittabläufen oder Geräten) nutzen</p>		
<b>Bezüge zur Medienbildung (Teil B)</b>	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können ...</b></p> <p>2.3.1 - mediale Informationsquellen auswählen und nutzen</p> <p>2.3.1 – Suchstrategien zur Gewinnung von Informationen aus unterschiedlichen Quellen anwenden</p> <p>2.3.3 - eine Präsentation von Lern- und Arbeitsergebnissen sach-und situationsgerecht gestalten</p> <p>- Einzel- und Gruppenarbeitsergebnisse vor einem Publikum präsentieren</p> <p>2.3.4 – Regeln und Methoden für das Geben und Nehmen von Rückmeldungen anwenden</p>		

<p>Formate der Leistungs- bewertung</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Bewegen und Handeln</b> → <b>70%</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ motorische Leistungsfähigkeit (siehe Tabelle zur Leistungsbewertung)</li> <li>◦ Fähigkeit eigenständig Übungen durchzuführen</li> <li>◦ quantitative Bewegungshandlung (z.B. Techniken)</li> <li>◦ kontinuierliche sportpraktische Mitarbeit</li> </ul> </li> <li>• <b>Interagieren</b> → <b>20%</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ kooperatives und tolerantes Handeln <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Einhalten von Regeln</li> <li>▪ Stärken und Schwächen anderer akzeptieren</li> </ul> </li> <li>◦ faires Konkurrieren</li> <li>◦ Mitarbeit</li> </ul> </li> <li>• <b>Reflektieren und Urteilen</b> → <b>10%</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Fehler erkennen</li> <li>◦ Formulierung von Gründen, Absichten und Folgen von Handlungen</li> <li>◦ Selbstständigkeit</li> </ul> </li> </ul>
---	---

	<b>Fach Sport</b>	<b>Themenfeld: Fahren, Gleiten, Rollen</b>	<b>Zeitlicher Rahmen: 4-8 Wochen</b>
Bezüge zu Teil A / Festlegungen der Gesamtkonferenz /der Konferenz der Lehrkräfte	Kooperation: Sich gegenseitig beim Lernen helfen und unterstützen. Lernerfahrung im Alltag: Beispiele Im Alltag und Lernumfeld finden		
Themen und Inhalte	<b>Themenfeld: Fahren, Gleiten, Rollen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bewegungserfahrungen sammeln</li> <li>• Bewegungsfertigkeiten erlernen und üben</li> </ul>		
<b>Konkretisierung Inhalt 1</b>	<b>Bewegungserfahrungen sammeln</b>		
<b>Anforderungen</b>	<b>Klasse 1/2</b>	<b>Klasse 3/4</b>	<b>Klasse 5/6</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verschiedene Materialien und Geräte in unterschiedlichen Situationen erproben</li> <li>• einschätzbare Risikosituationen zulassen, etwas wagen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verschiedene Materialien und Geräte in unterschiedlichen Situationen erproben</li> <li>• einschätzbare Risikosituationen zulassen, etwas wagen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verschiedene Materialien und Geräte in unterschiedlichen Situationen erproben</li> <li>• einschätzbare Risikosituationen zulassen, etwas wagen</li> </ul>
<b>Bemerkungen/Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufgaben mit Geräten, Materialien zum Fahren, Gleiten, Rollen und Rutschen (z.B. „Olympische Spiele“)</li> </ul>		
<b>Konkretisierung Inhalt 2</b>	<b>Bewegungsfertigkeiten erlernen und üben</b>		
<b>Anforderungen</b>	<b>Klasse 1/2</b>	<b>Klasse 3/4</b>	<b>Klasse 5/6</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Für einzelne Bewegungsformen das Vorwärtskommen, Kurvenfahren, Bremsen und gegebenenfalls Fallen erproben</li> <li>• eigene Lernerfahrung in Form von Lerntipps formulieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Für einzelne Bewegungsformen das Vorwärtskommen, Kurvenfahren, Bremsen und gegebenenfalls Fallen erproben</li> <li>• die Merkmale einer sicheren Bewegung nennen und</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Für einzelne Bewegungsformen das Vorwärtskommen, Kurvenfahren, Bremsen und gegebenenfalls Fallen erproben</li> <li>• die Merkmale einer sicheren Bewegung nennen und</li> </ul>



	<ul style="list-style-type: none"> <li>das Bewegungsverhalten anderer sowie die räumliche Umgebung wahrnehmen und das eigene Handeln darauf einstellen</li> </ul>	<p>demonstrieren</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>eigene Lernerfahrung in Form von Lerntipps formulieren</li> <li>bei Lernschwierigkeiten methodische Lernhilfen nutzen</li> <li>das Bewegungsverhalten anderer sowie die räumliche Umgebung wahrnehmen und das eigene Handeln darauf einstellen</li> <li>durch Beobachtung und Austausch mit anderen Lösungen erkennen und in eigenes bewegungshandeln umsetzen</li> </ul>	<p>demonstrieren</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>eigene Lernerfahrung in Form von Lerntipps formulieren</li> <li>bei Lernschwierigkeiten methodische Lernhilfen nutzen</li> <li>das Bewegungsverhalten anderer sowie die räumliche Umgebung wahrnehmen und das eigene Handeln darauf einstellen</li> <li>durch Beobachtung und Austausch mit anderen Lösungen erkennen und in eigenes bewegungshandeln umsetzen</li> </ul>
<b>Bemerkungen/Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Aufgaben mit Geräten, Materialien zum Fahren, Gleiten, Rollen und Rutschen</li> <li>Geschicklichkeitsübungen und -spiele</li> <li>orientierungs-, Reaktions-, Kooperationsspiele</li> <li>Parcours, Gerätearrangements</li> </ul>		
Bezüge zu übergreifenden Themen (Auswahl) (Teil B)	<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Gesundheitsförderung</b></li> <li><b>Bildung zur Akzeptanz von Vielfalt</b></li> </ul>		
Bezüge zur Sprachbildung (Teil B)	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können ...</b></p> <p>1.3.1 – Einzelinformationen aus klar strukturierten Vorträgen aufgabengeleitet ermitteln und wiedergeben</p> <p>1.3.3 – Sachverhalte und Abläufe veranschaulichen, erklären (und interpretieren)</p> <p>1.3.3. - Arbeitsergebnisse aus Einzel- Partner- und Gruppenarbeit präsentieren</p> <p>1.3.3 – zu einem Sachverhalt (oder zu Texten) eigene Überlegungen äußern</p> <p>1.3.5 - Gesprächsregeln vereinbaren und beachten</p> <p>1.3.6 – Fachbegriffe und fachliche Wendungen (z.b. Benennung von Schrittabläufen oder Geräten) nutzen</p>		
Bezüge zur Medienbildung (Teil B)	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können ...</b></p> <p>2.3.1 - mediale Informationsquellen auswählen und nutzen</p> <p>2.3.1 – Suchstrategien zur Gewinnung von Informationen aus unterschiedlichen Quellen anwenden</p> <p>2.3.3 - eine Präsentation von Lern- und Arbeitsergebnissen sach-und situationsgerecht gestalten</p> <p>- Einzel- und Gruppenarbeitsergebnisse vor einem Publikum präsentieren</p> <p>2.3.4 – Regeln und Methoden für das Geben und Nehmen von Rückmeldungen anwenden</p>		

<p>Formate der Leistungs- bewertung</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Bewegen und Handeln</b> → <b>70%</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ motorische Leistungsfähigkeit (siehe Tabelle zur Leistungsbewertung)</li> <li>◦ Fähigkeit eigenständig Übungen durchzuführen</li> <li>◦ quantitative Bewegungshandlung (z.B. Techniken)</li> <li>◦ kontinuierliche sportpraktische Mitarbeit</li> </ul> </li> <li>• <b>Interagieren</b> → <b>20%</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ kooperatives und tolerantes Handeln           <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Einhalten von Regeln</li> <li>▪ Stärken und Schwächen anderer akzeptieren</li> </ul> </li> <li>◦ faires Konkurrieren</li> <li>◦ Mitarbeit</li> </ul> </li> <li>• <b>Reflektieren und Urteilen</b> → <b>10%</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Fehler erkennen</li> <li>◦ Formulierung von Gründen, Absichten und Folgen von Handlungen</li> <li>◦ Selbstständigkeit</li> </ul> </li> </ul>
---	---